

velocity

Von kurimu-ya

Zuverlässig unzuverlässig

Kapitel 15 - Zuverlässig unzuverlässig.

Das Geklappere von diversen Küchenuntensilien, vermutlich Pfannen die in der Spüle landeten, weckte Zorro nach nur wenigen Stunden Schlaf. Irritiert blinzelte er und hob den Kopf aus den weichen Kissen um einen Blick auf die Uhr zu werfen.

Herrgott es war gerade mal halb 11, würde er in seinem Kopf nicht noch etwas Karussell fahren, wäre er jetzt aus seinem Bett gesprungen um, wer auch immer so früh in der Küche wütete, die Meinung zuzusagen.

Manchmal war es wirklich angenehmer alleine zu wohnen. Was hatte ihn eigentlich dazu geritten mit diesen Psychopaten eine WG zu teilen?

Entnervt fuhr er sich durchs Gesicht und ließ den Kopf wieder ins Kissen zurücksinken - als er neben sich dann allerdings ein genüßliches Seufzen hörte.

Stimmt ja - Wenn das die Laune nicht zumindest ein bisschen anhub.

Zorro drehte den Kopf zur Seite, ein leichtes Grinsen schlich sich auf seine Lippen bei diesem netten Anblick den der nackte Rücken seiner hübschen Mitbewohnerin da bot. Angetan streckte er den Arm aus und griff um ihre Taille und zog sie an sich heran, vergrub das Gesicht dabei in ihrer Mähne.

Verschlafen streckte sich die Orangehaarige etwas, schnaubte dann kurz belustigt.

"Hast du nicht gesagt du bist nicht der Typ für sowas?" hauchte sie frech und schmiegte sich provokant gegen den Körper hinter sich, was ihren Mitbewohner gequält knurren ließ.

"Ich vergess meine guten Absichten wenn du weiter so deinen Hintern gegen meine Leiste reibst.." nuschte er wenig beherrscht in ihren Nacken und schob ein paar orangene Strähnen zur Seite. Sein heißer Atem bescherte der jungen Maklerin eine ordentliche Gänsehaut, daher zog sie die Schultern nach oben und drehte sich in seinem Arm herum, dann nahm sie sein Gesicht in beide Hände und zog es zu sich. Dieser Kuss verlor nur Sekundenbruchteile später gänzlich seine morgendliche Unschuld.

Etwa eine halbe Stunde später öffnete sich die Zimmertür und der Grünhaarige Kerl schloss sie hinter sich als er noch im Flur die Jogginghose am Bund zurechtrückte und kurz im Bad verschwand. Der nächste Weg führte in die Küche, wo ihm dann einiges klar wurde. Natürlich.

"Morgen." brachte er tatsächlich über seine Lippen und beobachtete die Küchenfee an der Spüle kurz irritiert, bevor er die Kaffemaschine anschmiss und zwei Tassen herausholte.

"Guten Morgen Spinatschädel" Sanji war nicht nur darüber verwundert dass sich der meistens eher schlecht gelaunte Zorro ein 'Morgen' abgerungen hatte sondern - ohlala zwei Tassen? Er zog eine gekringelte Braue nach oben und musterte die zweite Tasse eindringlich, dann suchte sein Blick die Visage seines Kumpels.

"Was ist denn mit dir los? Seit wann bekommen deine Ladies Frühstück?" Normalerweise wurde jeglicher Besuch so früh es ging wieder verabschiedet, ganz schön ungehobelt, aber dass Zorro nicht gerade mit seinem Benehmen glänzte stand so fest wie die Freiheitsstatue.

Umso erfreulicher, dass er anscheinend dazugelernt hatte. Sanji hört kurz mit dem Abtrocknen auf und musterte den grünen Haarschopf noch etwas skeptischer, als dieser ihm etwas zu amüsiert entgegengrinste während in die eine Tasse schon der Kaffee lief.

Oh Koch.. Bevor Zorro mit der Wahrheit rausrückte, ließ er noch die zweite Tasse Kaffee durchlaufen damit er sich schnell verziehen konnte bevor der Blonde ihm an den Hals sprang. Das wollte er sich nun wirklich nicht nehmen lassen, Salz in die Wunde zu streuen. So hob er beide Tassen und räusperte sich leicht bevor er zum Sprechen ansetzten wollte, da kam die besagte Lady schon um die Ecke und nahm ihm eine Tasse aus der Hand.

"Mit Milch hab ich vergessen zu sagen.. Oh, MorgenSanji~" meinte sie und stellte die Tasse wieder auf dem Thresen, ging dann rüber zum Kühlschrank um sich die Milchtüte rauszuholen.

Sanji sah ihr etwas schockiert hinterher nachdem er seine Starre überwinden konnte, hastig flötete er ihr hinterher "Guten Morgen Namimaus ☺" nahm ihr die Milch wieder ab und räumte sie zurück in die Seitentüre des Kühlschranks, steckte ihr noch einen Löffel in die Kaffetasse und wartete bis sie die Küchenzeile wieder in den Flur verlassen hatte.

Dann griff er das lange Kochmesser das er eben abgespült hatte und fuhr herum, hielt es dem immernoch grinsenden Übeltäter unter die Nase.

"Bist du völlig irre Zorro?!" wettete er geladen wie ein ganzes E-Werk und hatte Mühe seine Stimme ruhig zu halten, damit nicht die ganze Bude seinen Wutanfall mitbekam.

"Wenn du Namilein das Herz brichst stech ich dich ab, weide dich aus und erwürge dich mit deinem eigenen Darm kapiert?! Ich fass es nicht!"

Zorro der eben noch an seiner Tasse genippt hatte, legte den Finger auf die Klinge und schob sie von sich, warf dem Koch einen genervten Blick zu.

"Alter komm runter, im Ernst. ..Geh eine Rauchen oder so. Du gönnst einem auch Nichts." Empfohl der Grünhaarige dann gelassen und verließ dann auch lieber die Küche bevor der Andere seine Drohung noch wahr machte..

Allerdings blieb er auf der Treppe nochmal stehen und sah zum Koch.

"Und denk mal drüber nach wer hier der Irre ist, du tauchst morgens hier auf, kochst ein Menü, backst Kuchen – dabei wohnst du hier nichtmal.."

Mehr hatte er dann auch nicht zu sagen, schüttelte leicht grinsend den Kopf und ging zurück in sein Zimmer wo seine Mitbewohnerin im Schneidersitz auf dem Bett saß und auf ihrem Handy herumtippte, dabei am Kaffee nippte.

"Du hast es überlebt.." stellte sie mit gespielt überraschtem Unterton fest als der Kerl, der eigentlich dieses Zimmer bewohnte die Kaffeetasse abstellte und sich zurück ins Bett schmiss.

"Der soll sich nicht so anstellen." gab Zorro noch verständnislos zurück und ließ das Gesicht wieder ins Kissen sinken. "Aber hey einfach weil heute Sonntag ist werd ich nichts tun, vielleicht ne Runde joggen und.."

"Grillen. Vivi fragt ob Ruffy und sie Grillzeug mitbringen sollen, auf dem Rückweg vom Park damit wir heute Abend auf der Terasse nochmal Grillen können, anscheinend solls ab Mitte der Woche schon schlechter werden mit dem Wetter." vervollständigte die Orangehaarige seine Worte und sah vom Display auf.

"Auch kein schlechter Plan." bestätigte der Angesprochene mit einem leichten Grinsen und drehte sich auf den Rücken, fuhr sich durch die kurzen Haare.

"Willst du danach dann noch was trinken gehn, hier im Block gibt es ein paar wirklich gute Bars und-" er stockte weil sich Nami im selben Augenblick auf ihn gesetzt hatte, den Kopf in den Händen, die Ellenbogen auf seiner Brust abgestützt sah sie überaus amüsiert in sein Gesicht hinunter.

"Fragt der Herr mich gerade etwa nach einem Date?~"

Nicht dass sie das ernst meinte aber sie genoß jede Sekunde seit sie das ausgesprochen hatte, wie irritiert Zorro dreinschaute weil er sich offensichtlich nicht entscheiden konnte ob er nun protestierte oder wieder auf ganz andere Gedanken kam weil sie auf ihm saß mit nichts weiter an als seinem, ihr viel zu großen, Shirts.

"Ist ja nicht so als hätten wir gestern schon eure halbe Minibar leergesoffen.." legte sie frech nach und hauchte ihm einen Kuss auf die Lippen bevor er sich noch ernsthaft beschweren konnte.

Aber in der Tat, Zorro hatte anderes im Sinne, mit einem leichten Ruck und einer schnellen Bewegung hatte er den Spieß herumgedreht und fixierte ihre Hände neben ihrem Kopf im Laken und musterte sie siegessicher.

"Kein Date. Nur ein netter Kerl der seiner guten Freundin die schon Jahre in der Stadt lebt, aber nie in den richtigen Ecken unterwegs war, die guten Kneipen zeigt."

Gerade war er dabei sich zu ihr runter zu beugen da ertönte ein aufgeregtes Klingeln von der Holzkiste, die als Nachttisch diente, ein Anruf an einem Sonntag war nicht gerade das was Zorro sonst von irgendwas abhielt, aber im selben Moment dämmerte es ihm, dass er da irgendwas vergessen hatte..

Ein leicht genervtes Seufzen kam über seine Lippen, als er Namis Handgelenke losließ und nach dem immernoch klingelnden iPhone griff.

"Na w-" weiter kam er nicht, die Stimme am anderen Ende polterte nur so drauf los dass er entnervt mit den Augen rollte und sich durch die Haare fuhr.

"Schon klar, schon gut ja. Nein habs nicht vergessen.. Nein. Ja ich weiß. ... Aha auch noch? Nein kein Problem.. Aha." Dabei schob er sich aus dem Bett, zog den Schrank

auf und suchte sich was zum anziehen.

"Ja.. Komm runter jetzt, wurde spät gestern ich fahr gleich los. Nein lass den Schrank ich mach das. .. Jou ciao."

Der Grünhaarige knurrte genervt und ließ das Handy in seiner Hosentasche verschwinden, zog sich dann ein Shirt über und sah zu Nami.

Ihr teils verständnisloser, teils irritierter Blick verrieten so Einiges. Er fühlte sich glatt wie ein Verurteilter..

"Ja is gut ich habs vergessen okay?" gab er irritiert zu und zuckte mit den Schultern.

"Zum Grillen bin ich wieder da."

"Wohin den überhaupt? Und mich lässt du jetzt wirklich hier alleine in deinem Bett? Was wenn mir langweilig wird?" Nami spielte die Beleidigte, dennoch konnte sie nicht abstreiten dass es ihr so garnicht passte, dass er den entspannten Plan heute wegen dem Anruf jetzt einfach auf Eis legte erstmal, vorallem wegen, ja sie konnte sich denken - aber eventuell irrte sie sich ja auch.

"Tashigi, die Polizistin die dich befragt hat du erinnerst dich? Ist umgezogen und braucht Hilfe bei den Möbeln. Hab verplant dass ich um 12 dort sein sollte." erklärte er knapp, war ja nichts dabei und nahm sich seine Autoschlüssel bevor er zur Tür ging. Auf ihre Stichelei war er nicht mal eingegangen, wäre immerhin definitiv lieber hier geblieben aber er hielt seine Worte wenn er zugesagt hatte zu helfen.

War auch angebracht, so oft wie die Polizistin seinen Hals aus der Schlinge gezogen hatte..

Die Tür fiel hinter ihm zu, Nami blieb zurück und setzte sich auf, verschränkte die Arme und plusterte etwas die Backen auf. Sowas.

War nicht ihre Sache dass ihr Mitbewohner unterm Strich doch irgendwie ein ziemliches Arsch war..

Kein Grund eingeschnappt zu sein – ermahnte sie sich selbst und stieg aus dem Bett, sammelte ihre Sachen auf und ging rüber in ihr eigenes Zimmer das ja ebenfalls frisch eingerichtet war.